

Die Studis der Uni Bern wählen ihr Studierendenparlament

Dieses Jahr ist es wieder soweit: Bis zum 24. März können die Studierenden der Universität Bern per e-Voting ihre Stimme abgeben und ihre politische Vertretung wählen. In welchem Verhältnis werden die politischen Kräfte verteilt sein? Wird sich auch im Studierendenparlament eine grüne Welle abzeichnen? All das werden die kommenden Wochen zeigen.

72 Kandidierende, 17 Tage, fünf Fraktionen, eine Wahl: Alle zwei Jahre finden an der Universität Bern die Studierendenratswahlen statt. Der Studierendenrat, das Parlament der Studierendenschaft der Universität Bern (SUB), befindet über die politische Stossrichtung der SUB und prägt somit den Alltag der Studierenden bedeutend mit. So setzte sich der Studierendenrat (SR) in der vergangenen Legislatur unter anderem dafür ein, dass die Universität Bern bis 2025 klimaneutral wird, bezahlbarer Wohnraum für Studis geschaffen wird, mehr Professorinnen* eingestellt werden, die Vereinbarkeit von Studium, Berufstätigkeit und Familie gefördert wird, das Studi-GA nicht abgeschafft wird, ein Lehrstuhl für feministische Ökonomie geschaffen wird und Massnahmen gegen sexuelle Belästigung getroffen werden.

Das Politisieren im Studierendenrat stellt für viele Studierende die erste parlamentarische Erfahrung dar. So haben beispielsweise auch die Karrieren von Politikerinnen wie Regula Rytz und Tamara Funicello ihre Anfänge im Studierendenrat genommen, wie sie in ihren [Videos](#) → erzählen. Doch nicht nur das, wie Vorstandsmitglied Sebastian Held ausführt: «Der Studierendenrat bietet nicht nur die Möglichkeit, parlamentarische Prozesse kennenzulernen, sondern ermöglicht uns die politische Einflussnahme im Hochschulkontext und beeinflusst real unseren Uni-Alltag. So setzt sich der Studierendenrat für die Interessen der Studierenden auf universitärer, kantonaler und nationaler Ebene ein.»

Der SR wird nach dem Proporzverfahren gewählt. Stimmberechtigt sind dabei alle SUB-Mitglieder. Dank elektronischer Stimmabgabe ist die Wahl auch während Zeiten von COVID-19 problemlos möglich und an die aktuelle Lage angepasst. Folgende Fraktionen treten bei den diesjährigen Wahlen an: Junge Grünliberale Uni Bern, Christliche Studierendenvertretung Wolke 7, Jungfreisinnige Uni Bern, Sozialdemokratisches Forum und Junge Grüne Uni Bern.

Weitere Informationen:

- Infos zu den Wahlen →
- Die Geschichte der SUB →
- Der Studierendenrat →

Kontakt:

Sebastian Held, SUB-Vorstandsmitglied
sebastian.held@sub.unibe.ch | 078 697 51 86

